



Die Bühnenproben für die Kemnather Passion haben begonnen. Foto: Katrin Zapf

Ehrenmedaille an
Rainer Sollfrank
verliehen

S. 8

Gewinner des
Fotowettbewerbs
ausgezeichnet

S. 11

Vorbereitungen
für Waldecker
Faschingszug laufen S. 15

Auszüge aus der Rede von Bürgermeister

Bürgermeister Werner Nickl konnte zahlreiche Gäste beim Neujahrsempfang begrüßen



Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

das Jahr 2018 ist für uns, für die Stadt, ein besonderes Jahr, es ist das Jahr 1010 nach der ersten urkundlichen Erwähnung von Kemnath im Jahr 1008. Es ist schon wieder zehn Jahre her, seit wir „1000 Jahre Kemnath“ gefeiert haben. Das war doch erst, oder? Da sieht man wieder, dass die Zeit wie im Flug vergeht.

Das Jahr 2017 ist vorbei – ein Jahr, wie man es sich nicht unbedingt wünscht, weltpolitisch gesehen: wieder ein Jahr der Anschläge und Terrorakte, Raketenstarts in Nordkorea, Chaos beim G 20 Gipfel in Hamburg, Naturkatastrophen weltweit, der anstehende Brexit, die Unabhängigkeitsbestrebungen Kataloniens, die Aggressionen aus der Türkei. Man hört scheinbar nichts Gutes mehr. Stimmt nicht! Es gibt die guten Nachrichten. Man findet sie eher selten in den Nachrichtensendungen. Machen Sie bei der Tagesschau oder dem Heute Journal mal eine Strichliste mit guten und schlechten Nachrichten. Ich will jetzt hier nicht die guten Nachrichten aufzählen, sonst würde ich nicht mehr fertig. Aber erlauben Sie mir die Frage, ob wir nicht doch durch die Medien ein Stück manipuliert werden.

Wir sollten uns nicht schlecht reden lassen, sondern auch das Positive herausstellen und auch mal ein Stück stolz sein auf unsere Leistungen in unserem Land. Und wir in Kemnath dürfen das auch. Der Neujahrsempfang dient ja vor allem dazu, zurück zu blicken und einen Ausblick zu wagen. Die positive Entwicklung unserer Stadt kann sich weiter sehen lassen: steigende Bevölkerungszahlen, wir haben mittlerweile aktuell 5.421 Bürgerinnen und Bürger, auch die Geburtszahlen steigen, 2017 auf 55 – so viele, wie schon lange nicht mehr. Wir haben in der Oberpfalz eine sensationell niedrige Arbeitslosenquote von 2,3 Prozent, die niedrigste in Bayern. In Kemnath selbst sind 100 Personen arbeitslos gemeldet, so wenige wie noch nie. Hervorragend, die Goldmedaille!

Die Kehrseite dieser Goldmedaille allerdings ist, dass die Unternehmer mittlerweile händierend nach Arbeitskräften suchen, von Hochqualifizierten bis zu Hilfskräften. Da ist es auch für die Unternehmen geradezu lebenswichtig, dass unsere Stadt weiter wächst, attraktiv bleibt und weitere Wohnungs- und Bildungsangebote fördert. Die Ausweisung neuer Baugebiete ist erforderlich, die Kindertagesstätten in Kemnath und Waldeck platzen aus allen Nähten, wir müssen umgehend die Einrichtungen erweitern. Unsere Gesundheitseinrichtungen sind auf einem hohen Stand: ein funktionierendes Krankenhaus mit Spezialisierung auf Orthopädie, aber auch einer hervorragenden Inneren und Chirurgischen Station, das im Klinikenverbund schwarze Zahlen

schreibt, weiter ein Ärztezentrum, das den Namen auch verdient und sein zehnjähriges Jubiläum feiert. Unsere hausärztliche Versorgung für Kemnath und das Umland ist hervorragend und langfristig gesichert, auch die fachärztliche Versorgung ist gut, aber natürlich immer noch verbesserungsbedürftig wie beim Thema Kinderarzt, den wir seit drei Jahren verzweifelt suchen und nicht finden. Aber wir geben nicht auf und suchen weiter.

Die Hiobsbotschaft des Jahres für uns war die Ankündigung der Schließung des Milchhofes in Kemnath. Das Werk mit insgesamt 90 Arbeitsplätzen soll innerhalb der nächsten drei Jahre nach Bayreuth umgesiedelt werden. Diese plötzliche Entscheidung, eine völlige Kehrtwende zur bisherigen Planung, hat uns völlig unvorbereitet getroffen: ohne Ankündigung, ohne vorherige Gespräche, eine für mich schon zweifelhafte Handlungsweise. Aber wir werden versuchen, das Beste daraus zu machen.

Es würde wohl zu weit führen, alle laufenden Projekte hier anzuführen, die heuer abgeschlossen wurden und die im Jahr 2018 in Angriff genommen werden. Doch einige Stichpunkte:

- Einzug der neuen Behörde Zentrum Bayern Familie und Soziales im Juli 2017 in die neuen generalsanierten Räume im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude auf dem Stadtplatz. Es entstehen 20 neue Arbeitsplätze.
- Erschließung des Baugebietes Brückengasse BA III: alle Plätze sind bereits vergeben und zum Teil stehen schon die ersten Gebäude.
- Sanierung der Schulsportanlage gemeinsam mit dem Landkreis, Baufertigstellung November 2017
- Rathausanierung, Baufertigstellung Ende 2018
- Sanierung und Umstellung der Kläranlage, Baufertigstellung Ende 2018,
- Grünanlage am ehemaligen Dietl-Areal, Baufertigstellung im Frühjahr 2018
- Umstellung von 400 Leuchten der Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet auf LED im Dezember 2017

Die Brückenbau- und Sanierungsmaßnahmen des Staatlichen Bauamtes sind überstanden - Gott sei Dank ohne Unfall mit Personenschaden. Es war schon eine große Belastung für die Anwohner der Umleitungsstrecken. Der Kreisverkehr an der Hegelekreuzung, der heuer mit Kostenbeteiligung der Stadt in Höhe von 100.000 Euro sehr zügig gebaut wurde, ist ein großer Gewinn für die Verkehrssicherheit, auch wenn schon der erste PKW-Fahrer die neue Böschung hinuntergefahren ist. Und auch der Radweg von Oberndorf nach Wirbenz ist nun endlich Wirklichkeit. Doch nicht nur gebaut wurde in unserer Stadt, es wurde auch gelebt. Unser Familienzentrum „Mittendrin“, einmalig in der Region wird

Werner Nickl beim Neujahrsempfang

immer stärker angenommen, die Angebote werden ständig erweitert. Wir durften heuer für diese Einrichtung schon viel Lob auch von höchster staatlicher Stelle entgegennehmen. Das Projekt „Leben+“ wird auf dem Stadtplatz fortgesetzt. In einer zweijährigen Phase wird Stefanie Baier im Auftrag des BRK und der Stadt Kemnath das vormals begonnene Projekt zur Beratung und Servicebetreuung insbesondere älterer Mitbürger weiterentwickeln. Der KEM-Verband, die Vereine, die Unternehmen und die Stadt haben auch 2017 wieder Glanzpunkte bei den Veranstaltungen gesetzt wie beispielsweise „Sealight“, Candlelight-Shopping, Nofi-Lauf, und viele Vereinsfeste

Das Jahr 2018 ist bereits einige Tage alt. Neue Aufgaben und Herausforderungen stehen vor uns. Ich habe bereits einige davon angesprochen, etliches kommt noch hinzu. Packen wir es wieder gemeinsam an, so wie wir das letzte Jahr auch gut gemeistert haben. In der Gemeinschaft lässt sich unglaublich viel erreichen. Das beweisen wir immer wieder. Machen wir weiter so. Es ist unsere Stadt, wir sind Stadt, es sind unsere Dörfer, es ist unser Lebensraum, den wir selbst gestalten können. Der Stadtrat wird im Zuge der kommenden Haushaltsberatungen den finanziellen Rahmen abstecken, festlegen, was wir uns leisten können, was wir uns leisten müssen. Ich danke Ihnen allen, dass sie durch Ihr Tun, Ihren Einsatz an der Stelle, für die sie Verantwortung tragen, einen positiven Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten.

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlich

Werner Nickl
Bürgermeister der Stadt Kemnath



Ökumenischer Segen für das Jahr 2018



Für die Musik sorgte „Sound Geflecht“

Auto Brucker



0,00 %
Sonder-Finanzierung

Verlängerung bis 31.03.2018

0,00 % Sonder-Finanzierung auf
über 250 sofort verfügbare Fahrzeuge.

Auto Brucker

Marktreudwitz
Wölsauer Str. 6
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth
Nageler Straße 4
Tel. 09236-1287



SKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



OPEL

info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de

Termine Kemnath

- 21.01.2018 Schinner Gastronomie**
Hochzeits- und Familienmesse, 13 bis 17 Uhr, Mehrzweckhalle Kemnath
- 21.01.2018 FC Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Busfahrt zum Bundesligaspiel, Abfahrt 8.30 Uhr, Vereinsheim
- 27.01.2018 Selbsthilfegruppe für Behinderte und Nichtbehinderte im LKR Tirschenreuth**
Nähgruppe trifft sich, 14 Uhr, Oase Kemnath
- 29.01.2018 KDFB Kemnath**
Vortrag „Gelenkverschleiß von Knie und Hüfte“, 19.30 Uhr, Pfarrheim
- 04.02.2018 KDFB Kemnath**
Faschingsveranstaltung, 14 Uhr, Gasthaus Kormann
- 06.02.2018 Stadtbücherei**
Vorlesestunde, 16 Uhr, Stadtbücherei
- 10.02.2018 Kolpingsfamilie Kemnath**
Kinderfasching, 14.30 Uhr, Gesellenhaus
- 10.02.2018 Kolpingsfamilie Kemnath**
Faschings-Ü30 Party, 21 Uhr, Gesellenhaus
- 12.02.2018 Gesellschaft Frohsinn**
Rosenmontagsball, 19 Uhr, Gasthof Kormann
- 12.02.2018 Kolpingsfamilie Kemnath**
Rosenmontagsparty, 21 Uhr, Gesellenhaus
- 24.02.2018 Eltern-Kind-Gruppen Kemnath**
Frühjahr-Sommer-Basar, 13 bis 15.30 Uhr, Kolpingheim Immenreuth

Termine Waldeck

- 20.01.2018 WCV**
2. Prunksitzung, 19.30 Uhr, Schrembs-Saal
- 21.01.2018 WCV**
Kinderprunksitzung, 14.30 Uhr, Schrembs-Saal
- 21.01.2018 HuK**
Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Merkl
- 27.01.2018 WCV**
3. Prunksitzung, 19.30 Uhr, Schrembs-Saal
- 28.01.2018 Landkreis**
Seniorenachmittag, 14 Uhr, Tirschenreuth
- 11.02.2018 WCV**
46. Faschingszug des WCV, 14 Uhr, durch den Markt Waldeck
- 18.01., 24.01., 08.02.2018 WCV**
Vorbereitungssitzungen für den Faschingszug, 20 Uhr, Gasthaus Zillner Waldeck

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 · 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0 · Fax (09642) 707-50
info@kemjournal.de · www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:

Mo-Do	08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di	13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do	13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung: Weyh Druck | Medien | Verlag
Kemnath · Tel. (09642) 1428
Redaktion: Holger Stiegler

Termine Kastl

- 17.01.2018 Sportschützen Kastl**
Vereinsmeisterschaften und Königsschießen, ab 18 Uhr, Schützenhaus
- 19.01.2018 Sportschützen Kastl**
Vereinsmeisterschaften und Königsschießen, ab 18 Uhr, Schützenhaus
- 23.01.2018 Gemeinderatssitzung**
19 Uhr, Rathaus
- 25.01.2018 Kath. Frauenbund**
Jahreshauptversammlung, Pfarrheim
- 28.01.2018 TSV Kastl**
Jahreshauptversammlung, 17 Uhr, Sportheim
- 10.02.2018 Sportschützen Kastl**
Faschingsparty, 19.30 Uhr, Schützenhaus



Birgit's Florale Werkstatt

AB FEBRUAR 2018 FÜR SIE DA!

einfach schöner Blumenschmuck für alle Anlässe

- * Hochzeitschmuck
- * Trockengestecke
- * Dekorationsartikel
- * Handgefertigte Geschenkartikel
- * ... und vieles mehr

Geöffnet:
Di., Do. & Fr. 9 - 12 Uhr
Mi. 14 - 17.30 Uhr
sowie jederzeit nach Vereinbarung

Birgit Schulze
Josef von Eichendorffstraße 3
95478 Kemnath

Tel.: 09642 / 704 204 oder 0171 / 82 11 701
www.blumenbirgit.de
Email: schulzbirgit@gmail.com



KOLPING JUGEND - Gruppenstunde

Wer? Mädchen | Jungs
Geburtsjahre 2005 - 2007 | Geburtsjahre 2008 - 2009

Wann? 15:30 Uhr | 17:00 Uhr
jeden 1. + 3. Sonntag im Monat

Wo? Jugendtreff Kemnath

1. Gruppenstunde am 28.01.2018

Seniorenclub am 17. Januar

Der Seniorenclub trifft sich am Mittwoch, 17. Januar 2018 um 14 Uhr im Kormann-Saal. Es findet eine „Senioren-Bürgerversammlung“ statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Februar-Ausgabe

Anzeigenschluss: 02.02.2018
Erscheinungstermin: 14.02.2018

Entsorgung im Januar / Februar 2018

Gelber Sack

Am **23. Januar** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **24. Januar** in Godas und Neusteinreuth sowie am **26. Januar** in Hopfau.

Papiertonne

Am **23. Januar** in Godas und Neusteinreuth. Am **24. Januar** in Hopfau. Am **26. Januar** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **22. Januar** sowie am **05. Februar** in Godas, am **24. Januar** sowie am **07. Februar** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **17. und 31. Januar** sowie am **14. Februar** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **17. und 31. Januar** sowie am **14. Februar** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Biotonne

Am **24. Januar** sowie am **07. Februar** in Haunritz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. Am **25. Januar** sowie am **08. Februar** in Hopfau.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117



Apothekennotdienste:

- bis 19.01. Apotheke Speichersdorf
- bis 26.01. Vorstadt-Apotheke Kemnath
- bis 02.02. Apotheke Weidenberg
- bis 09.02. Apotheke Schug am Turm Kemnath
- bis 16.02. Stadtapotheke Kemnath

2 x für Sie in KEMNATH



Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21
09642/92290

Seeleite 4
09642/7037050



Apotheken-Tipp

Stadt-Apotheke

Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90



Endlich Nichtraucher?

Der wohl häufigste gute Vorsatz für das neue Jahr dreht sich darum, mit dem Rauchen aufzuhören. Doch der Weg dorthin kann leider etwas steinig werden. Eine gute Vorbereitung erleichtert dabei den Ausstieg.

Beim Rauchen aktiviert Nikotin das Belohnungszentrum im Gehirn innerhalb weniger Sekunden. Der Raucher fühlt sich kurzzeitig wach und entspannt. Aber nach einiger Zeit entsteht eine körperliche Abhängigkeit: Ohne die regelmäßige Dosis Nikotin entstehen körperliche Entzugssymptome wie Unruhe oder Reizbarkeit. Um diesen unangenehmen Gefühlen aus dem Weg zu gehen, stecken sich viele Aufhörwillige die nächste Zigarette an.

Leider sind Zigaretten meist tief in unsere Alltagsgewohnheiten eingebunden. Umso wichtiger ist es deshalb, seine Gewohnheiten umzustellen. Ersetzen Sie die Zigarette nach dem Essen beispielsweise durch Zähneputzen. Oder meiden Sie in der Anfangszeit Kaffee, wenn Sie bisher immer eine dazu geraucht haben. Wird das akute Verlangen zu groß, sollten Sie versuchen, sich abzulenken. Rufen Sie beispielsweise einen Freund an. Statt einer Zigarette kann man auch einen Lutscher in den Mund nehmen. Dann sind auch die Hände und die Lippen beschäftigt. Außerdem sollte man keinen Zigarettenvorrat mehr griffbereit zuhause haben.

Rezeptfreie Arzneimittel mit Nikotin können die körperlichen Entzugssymptome abmildern. Ohne die richtige Einstellung und etwas Durchhaltevermögen werden die Arzneimittel aber nicht helfen. Je nach Rauchverhalten sind verschiedene Arzneiformen wie Kaugummis, Nicotinsprays oder Pflaster empfehlenswert. Kaugummis und Nicotinsprays eignen sich vor allem für Raucher, die zu bestimmten Gelegenheiten geraucht haben. Nikotinpflaster passen gut für Raucher, die regelmäßig über den ganzen Tag geraucht haben.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für ein rauchfreies Jahr 2018!
Ihr Dr. Sebastian Vonhoff

Geld statt Geschenke Heindl-Kamin spendet 3.000 Euro

Schon seit einigen Jahren verzichtet die Firma Heindl-Kamin auf Weihnachtsgeschenke und spendete dafür 3.000 Euro, heuer bereits zum 6. Mal, für einen guten Zweck. So gingen jeweils 1.500 Euro an die Lebenshilfe Tirschenreuth sowie an die Aktion „Kaminkehrer helfen krebserkrankten Kindern“. Firmenchef Bernhard Heindl betonte, dass es der Firma sehr wichtig sei, denen zu helfen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Deshalb unterstütze man gerade gemeinnützige Einrichtungen, die Kinder betreuen und fördern, auch heuer. Für die Lebenshilfe nahm Berthold Kellner und für die Kaminkehrer Hans Scheiber die Spende entgegen. Zur Spendenübergabe waren bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger der Schulungsstellen Weiden, Amberg, Bayreuth und Hof erschienen. **Text und Foto: hl**



Scheckübergabe an Berthold Kellner (8. v.l.) und Hans Scheiber (3.v.l.) mit Bernhard und Martina Heindl (5. und 10. v.l.)

FAIRTRADE AKTUELL

NEUES BUCH „DAS PRINZIP FAIRTRADE“

Auf 256 Seiten beschreibt Journalist Caspar Dohmen die Erfolge des Fairtrade-Systems und zeigt die aktuellen Herausforderungen auf. Dohmen, Autor von „Das Prinzip Fairtrade - Vom Weltladen in den Supermarkt“, stellt den fairen Handel anhand der Menschen, die dahinter stecken, vor. Für mehr Gerechtigkeit und gegen Armut versucht der faire Handel, den ungleichen Machtverhältnissen auf dem Weltmarkt etwas entgegenzusetzen. Was mit alternativen Läden begann, findet heute mit Zertifizierungs-Siegeln statt, die auch auf Produkten im konventionellen Markt zu finden sind; ausgehandelt von einem weltweiten Netzwerk gleichberechtigter Partner aus Nord und Süd. Caspar Dohmen zeichnet diese Entwicklung nach und erklärt, was das Fairtrade-Verfahren konkret vom gewöhnlichen Handel unterscheidet und zeigt seine Wirkung bei den Menschen vor Ort. „Das Prinzip Fairtrade“ ist ein Buch für alle, die sich für die Zukunft der globalen Ökonomie und die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft und Politik interessieren.

Neues vom Einwohnermeldeamt

Für das KEM-Journal Januar wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt:

Geburten:

27.10.2017

Geburtsort: Bayreuth
Müller Theo Alexander
Eltern: Müller Timo Ludwig
und Müller Claudia, geb.

Göthner
Kemnath, Bürgermeister-Zetmeisl-Str. 11

30.11.2017

Geburtsort: Bayreuth
Theo Maximilian Pflieger
Eltern: Pflieger Roland und
Pflieger Barbara,
geb. Keck

Sterbefälle:

30.11.2017

Sterbeort: Kemnath
Hermann Josef Müller,
77 Jahre
Kemnath, Neusteinreuth 3

02.12.2017

Sterbeort: Bayreuth
Hermann Johann Heindl,
75 Jahre
Kastl, Reuth b. Kastl 43

02.12.2017

Sterbeort: Kemnath
Andreas Hösl, 95 Jahre
Kemnath, Waldeck,
Unterer Markt 55

16.12.2017

Sterbeort: Bayreuth
Karl-Heinz Herbert,
71 Jahre
Kemnath, Anzensteinstr. 26

17.12.2017:

Sterbeort Kemnath
Willi Josef Grünauer,
64 Jahre
Kastl, Frühlingstraße 3

21.12.2017

Sterbeort: Kemnath
Andreas Alois Schindler,
46 Jahre
Kemnath, Köglitz 7

Eheschließungen

23.12.2017

Heiratsort: Kemnath
Robert John Green und
Monja Lazarus, geb. Söll
Kemnath, Zwergau 4

23.12.2017

Heiratsort: Kemnath
Patrick Heribert Alwin
Harald Reger und Carolin
Popp
Kemnath, Amberger
Str. 53

Rosenmontags-Ball „Gesellschaft Frohsinn“ lädt ein

Am 12. Februar findet im Gasthof Kormann wieder der traditionelle Rosenmontagsball der „Gesellschaft Frohsinn“ statt. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Von vormalen vielen Faschings-Bällen in Kemnath ist nur der Ball der „Gesellschaft Frohsinn“ geblieben, einer Vereinigung, die seit 1819 in Kemnath besteht und seit dieser Zeit ununterbrochen weitergeführt wurde. Entstanden ist die „Gesellschaft Frohsinn“ vermutlich aus den Zünften. In diesem Jahr spielt zum wiederholten Mal die Live-Band „Ost-West-Express“. Die beiden Vollblutmusiker sorgten schon mehrmals für eine tolle Stimmung und haben alle Anwesenden mit ihrer Musik begeistert. Dabei luden nicht nur die aktuellsten Hits, sondern auch die schönsten Oldies und Evergreens aus den vergangenen Jahrzehnten die Anwesenden zum Tanzen ein – was dazu führte, dass Schlümpfe, Hexen, Zauberer und andere fantastische Masken die Tanzflächen bevölkerten.

Fenster
 Haus- und Zimmertüren
 Parkett- und Korkböden
 Wohndachfenster
 Insekten- und Sonnenschutz
 Garagentore und Torantriebe
 Wintergärten und Vordächer
 Überdachungen und Carports
 Fensterbänke
 Rollläden und Rolläden
 Markisen und Jalousien
 Holzdecken und Holzwaren
 Innenausbau

MiWo
 Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
 95466 Kirchenpingarten

Tel: 09278 98120
 Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

Alles aus einer Hand

über
300 qm
Ausstellung
im Haus



Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

Auto Brucker

Die **UMWELTPRÄMIE*** –
 verlängert bis 31.03.2018



Bis zu **7.000 €**
 für Ihren „alten Diesel“

* Der Umweltprämie wird bei Kauf eines unzugelassenen Neufahrzeuges und gleichzeitiger Verschrottung eines Diesel-Fahrzeuges der Emissionsklassen EU1, EU2, EU3 sowie EU4 (aller Marken) gezahlt. Gilt für Neufahrzeuge/Vorfahrerwagen mit EZ ab 01.08.2016. Aktionszeitraum 08.08.2018 – 31.03.2018. Anwendbar für Neufahrzeuge aller Motorvarianten, sowohl Diesel-, G-TEC als auch Benziner. Gilt für alle Abnehmergruppen (ausgenommen Großkunden), eine zusätzliche Abrechnung über das SmallFleet- oder Sonderabnehmerprogramm ist nicht möglich! Das Altfahrzeug (alle Marken) muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mind. 6 Monate auf den Neufahrzeugkäufer zugelassen gewesen sein, die Verschrottung des Altfahrzeugs ist innerhalb von 4 Wochen vor bis 4 Wochen nach Zulassung des Neufahrzeugs durchzuführen und entsprechend nachzuweisen.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 10,2 – 3,7; außerorts 6,4 – 2,0; kombiniert 8,1 – 2,9; CO2-Emission, kombiniert 187 – 82 g/km (gemäß VO (EG) NR 715/2007), Effizienzklasse E-A+

Auto Brucker

Marktredwitz
 Wölsauer Str. 6
 Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
 Äußere Regensburg Str. 42
 Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth
 Nageler Straße 4
 Tel. 09236-1287



SKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



OPEL

info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de

„Künstler durch und durch“

Ehrenmedaille der Stadt Kemnath für Rainer Sollfrank

Es ist keine x-beliebige Auszeichnung, sondern etwas ganz Besonderes. Die Anzahl der lebenden Würdenträger ist auf zehn beschränkt. Seit wenigen Wochen gehört auch Rainer Sollfrank zu den Trägern der Ehrenmedaille der Stadt Kemnath.

Bürgermeister Werner Nickl beleuchtete in seiner Laudatio im Rahmen der Dezember-Sitzung des Kemnather Stadtrates das Wirken Sollfranks. Wer sich im Internet über Sollfrank schlau mache, werde erst einmal mit einer Falschmeldung konfrontiert: „Rainer Sollfrank, Fachlehrer für Kunst im Ruhestand“ würde man dort finden. Dabei sei der zu Ehrende alles andere als im Ruhestand. „Es kann das jetzt frei leben, was früher sein Beruf, seine Berufung war: Künstler!“

Nickl würdigte Sollfrank als „Künstler durch und durch“, neben Gemälden und Radierungen seien es vor allem seine Fotografien, die sich in wunderbarer Weise weit vom Gewöhnlichen entfernt positionieren. Jedes seiner Bilder sei von A bis Z durchkomponiert und perspektivisch optimal in Szene gesetzt. Sollfrank lasse, so der Bürgermeister, die Menschen an seinen Gedanken teilhaben und erkläre auch, warum und wie die Werke entstehen. „Rainer Sollfrank ist immer bereit, wenn es darum geht, die Stadt mit zu präsentieren“, stellte Nickl fest und verwies auf dessen Funktion als Leiter der Kunstgruppe im HAK sowie auf die Organisation von Ausstellungen in den Partnerstädten Nepomuk und Zagorje ob Savi. Sollfrank sei ein „Fotograf aus Leidenschaft“, der seine Kunst in den Dienst der Allgemeinheit stelle. Seit vielen Jahren habe er alle besonderen Feste und Veranstaltungen in Bild und auch in Ton festgehalten – die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2008, die Oldtimertreffen, Konzerte in der Pfarrkirche, Historische Feldlager und noch ganz viele Veranstaltungen mehr. Alle diese Werke stelle Sollfrank auch der Stadt zur Verfügung. „Das sind Schätze, das werden so richtig wertvolle Schätze im Laufe der Zeit“, sagte Nickl. Diese Aufnahmen seien ein Teil der Geschichte Kemnaths. „Rainer Sollfrank geht es nicht um Selbstdarstellung und Renommee, vielmehr spendet er immer wieder die Einnahmen aus den Ausstellungen und zum Teil aus Verkäufen seiner Werke heimatkundlichen Einrichtungen“, betonte der Bürgermeister.

Besonders hob Nickl zudem das soziale Engagement Sollfranks hervor, dem das Leid anderer Menschen nicht egal sei. So habe er sich von 2007 bis 2015 für die Mitterteicher Tafel engagiert und mit Gleichgesinnten allwöchentlich Lebensmittel nach Mitterteich gefahren und auf der Rückfahrt die Pakete für die bedürftigen Menschen mit nach Kemnath genommen. „Freiwillig, unentgeltlich, keine Fahrtkosten, keine Aufwandsentschädigung, neun Jahre lang“, fasste Nickl zusammen. Nachdem Sollfrank bereits 2007 die Ehrennadel der Stadt Kemnath erhalten hatte, habe der Stadtrat einstimmig beschlossen, das Wirken Sollfranks nun mit der Ehrenmedaille zu würdigen.

Rainer Sollfrank dankte in einer kurzen Ansprache für die Auszeichnung. Er blickte zurück in das Jahr 1972, als er von Weiden nach Kemnath versetzt wurde. „Das war schon ein Schock für mich“, räumte er ein. Heute könne er aber sagen, dass in Kemnath sehr viel entstanden und entwickelt worden sei. „Die Stadt ist aus künstlerischer und kultureller Sicht eine Perle“, so Sollfrank. Aus der Umgebung blicke man immer wieder mit Neid nach Kemnath.



Bürgermeister Werner Nickl verleiht die Medaille samt Urkunde an Rainer Sollfrank

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Wir suchen dich!

ab 01.08.2018 bilden wir folgende Berufe aus

- **Kauffrau/-mann für Bürokommunikation**
- **Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel**

Wir versprechen dir eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung mit Marketing, Logistik, Personal- und Rechnungswesen. Du lernst wie man Angebote einholt, vergleicht, Reklamationen, Lieferscheine und Rechnungen richtig bearbeitet oder Werbe- und Verkaufsaktionen plant.

- **Fliesen-, Platten- und Mosaikleger(in)**

In deiner Ausbildung wirst du auf unseren Baustellen alle Tätigkeiten eines Fliesenlegers mit Untergrund verputzen, Estrich erstellen, Wand- und Bodenfliesen verlegen, verfugen, Dehnfugen erstellen, Abdichtarbeiten uvm. erlernen. Auch auf überbetrieblichen Schulungen und in der Berufsschule wirst du bestens für deine Prüfungen und das Berufsleben vorbereitet.

sofort
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger(in)

Bewerbung schriftlich an:

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr

oder
info@fliesen-gradl.de

www.fliesen-gradl.de
0 96 41 / 73 18

Kemnath auf Platz 4

Die Stadt Kemnath bleibt die viertgrößte Stadt im Landkreis Tirschenreuth. Das belegen die offiziellen Zahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik für den Stichtag 31. Dezember 2016, die kürzlich veröffentlicht wurden.

Nach Tirschenreuth, Waldsassen und Mitterteich folgt Kemnath mit offiziell 5.398 Einwohnern. Die Gemeinde Kastl belegt mit 1.378 Einwohnern Platz 18 unter den 26 Kommunen im Landkreis. Im gesamten Landkreis Tirschenreuth lebten zum Stichtag 72.918 Menschen.

So nah! | nur 15 min von Kemnath



SEIT 1928

IHR OPEL IN BESTEN HÄNDEN!



Sie suchen einen Opel-Partner mit Kompetenz und Erfahrung? Einen auf den Sie sich in Zukunft zu 100% verlassen können? In Ihrer Nähe und immer persönlich für Sie da? Dann sehen wir uns hoffentlich bald in unserem Betrieb in Weidenberg - nur 15 Auto-Minuten von Kemnath.

- Opel Vertriebs- u. Servicepartner, Garantieabwicklung, Diagnose
- Meisterwerkstatt m. 5 Hebebühnen, alle Fabrikate, Reifenservice
- Durchführung sämtlicher Inspektions- und Wartungsarbeiten
- Unfallinstandsetzung (alle Haftpflicht und Kaskoschäden)
- Fuhrpark- und Flottenpartner mit Hol-/Bring-Service
- Nachrüstcenter für Standheizung, Anhängerkupplung, etc.
- 3x wöchentlich Hauptuntersuchung durch TÜV bzw. Dekra
- Werkstattdienstfahrzeuge und "Opel-Rent" Autovermietung
- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen zu Top-Konditionen



Kfz-Meister Andreas Wildenauer und Filialleiter Sven Kießling freuen sich auf Ihren Besuch!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Crossland X Edition, 1.2, 60 kW (81 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab

17.990,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,9-5,7; außerorts: 4,7-4,6; kombiniert: 5,1-5,0; CO₂-Emission, kombiniert: 116-114 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

* Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

AUTO HENSEL
Nähe aus Tradition

FILIALE WEIDENBERG **AUTOHAUS KIESSLING**
Bahnhofstr. 8+11 **95466 Weidenberg**
☎ 09278 - 91220 **www.opel-hensel-weidenberg.de**

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 07:30 - 18.00 Uhr
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

**Standheizung für Ihr
Auto jetzt nachrüsten!**



Ab € 2.120,00 inkl. Einbau
(z.B. Opel Astra K 1.4)



**WAS IMMER DU
BEWEGEN WILLST
DER NEUE
D-MAX**

ISUZU-SALES.DE

**3,5
TONNEN**

**ANHÄNGE
LAST***

*modellabhängig / Symbolfoto
D-MAX Verbrauch (innerorts/außerorts/kombiniert):
6,8-9,3/6,6-7,3/7,0-7,8 l/100 km
CO₂-Emission (innerorts/außerorts/kombiniert):
180-245/173-192/183-205 g/km (nach RL 715/2007/EG)

ISUZU

Ihr ISUZU Partner:

AUTO HENSEL
Nähe aus Tradition

FILIALE WEIDENBERG **AUTOHAUS KIESSLING**
BAHNHOFSTR. 8 **95466 WEIDENBERG**
☎ 09278-91220 **www.auto-hensel.de**

Aus neu mach alt

Kostüme für Kemnather Passion wurden gefärbt

Über 100 Erwachsene und Kinder spielen bei der Kemnather Passion im Volk mit. Sie alle tragen historische Gewänder. „Die schauen so neu und unbenutzt aus und sind für das gemeine Volk eigentlich zu schön“, meint Spielleiter Thomas Linkel. Deshalb regte er an, durch ein Kostümfärben viele der Gewänder so zu bearbeiten, dass sie abgetragener ausschauen. Mit Heike Ammer holte er sich dazu professionelle Hilfe. Sie war jahrelang Leiterin der Kostümabteilung der Bayreuther Festspiele. „41 Jahre lang war ich im Festspielhaus“, erzählte sie beim Kostümfärben in der Waschhalle des Kemnather Bauhofs. Mit dabei war auch ihre ehemalige Mitarbeiterin Beate Stock. Sie hat schon bei der letzten Kemnather Passion 2013 mitgeholfen. „Das Kostümfärben geht gar nicht so einfach“, wusste Heike Ammer aus ihrer langjährigen Erfahrung. Die Gewänder bestehen aus Kunstfasern, die nur sehr schwer eine neue Farbe annehmen. Zum Umfärben kommen nur Färbefarben in Frage. Die Kostüme müssen oft mehrmals in den Farbbottich eingetaucht werden. Zuerst werden die Gewänder von unten her absichtlich zerrissen und zerschliessen. Dann müssen sie mit Wasser gründlich nass gemacht werden. Denn nur so kann dann die „schmutzige“ Farbe von unten her langsam einziehen. Ärmel und Halsausschnitte werden mit Schuhcreme bestrichen, damit sie speckig und fleckig aussehen.

„Das Kostümfärben wird eine langwierige Arbeit, die wir an einem Tag nicht bewältigen können“, ist sich Heike Ammer sicher. Mit

Elke Linkel, Monika Popp, Waltraud Müller und Nicole Besold hat sie tüchtige Helfer. „Einige Kostüme bleiben schön und neu, das sind dann die Kleider der reicheren Bürger, die sich bessere Gewänder leisten konnten“, so Spielleiter Linkel. Die frisch gefärbten Gewänder wurden in der Waschhalle zum Trocknen aufgehängt. Ein Heizlüfter sorgt für die richtige Temperatur.

Text und Foto: jzk



Beate Stock und Heike Ammer zeigen Monika Popp, Elke Linkel, Georg Besold, und Nicole Besold (von links), was sie beim Kostümfärben alles beachten müssen

„...und bitte!“

Bühnenproben für die Kemnather Passion sind gestartet

Endlich ist es losgegangen: Mit der ersten Bühnenprobe von Judas und dem Hohen Rat fiel der Startschuss für die kommenden Probenwochen für die diesjährige Kemnather Passion. Zur ersten Bühnenprobe der Kemnather Passion hatte Spielleiter Thomas Linkel die Darsteller des Judas und des Hohen Rats in die Mehrzweckhalle eingeladen. Seit wenigen Tagen steht die rund 15 Meter lange Bühne, welche sofort begeisterte und zum Bespielen einlud.

Voller Eifer und Vorfreude standen die Hohen Räte gleich auf der Bühne. Doch wer steht wo? Von welcher Seite erfolgt der Auf- und Abgang? Nach kurzen Einweisungen von Linkel legte die Truppe mit dem „Beschluss des Hohen Rates“, der ersten Szene, los. Recht textsicher beratschlagte der Rat, was mit Jesus zu tun sei. Linkel ließ die Akteure zunächst machen

und unterbrach aber dann, wenn er sich eine andere Stimmung oder Betonung vorstellte. Zudem gab er den Darstellern eine Vorstellung wie sich ihre Figur gerade fühlt. Schon bei der nächsten Wiederholung setzten die Schauspieler die Wünsche um.

Für Thomas Linkel und die Darsteller beginnt nun eine spannende, aber auch anstrengende Zeit. Bis zur Premiere am 10. März, wird nun fast jeden Abend in der Mehrzweckhalle geprobt. Die Kostüme werden in den nächsten Wochen ausgegeben und angepasst. Tickets und viele weitere Informationen gibt es auf www.kemnather-passion.de sowie auf der Facebook-Fanseite. **kaz**



Spielleiter Thomas Linkel (rechts) gibt erste Bühnenanweisungen

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 096 42/70 45 40 · Handy 0175/8 28 81 13

„Kinderkunst“ ganz vorne

Rainer Sollfrank gewinnt Fotowettbewerb von Stadt Kemnath und KEM-Journal

Ausgezeichnet wurden jetzt die drei schönsten Titelbilder des KEM-Journals im Jahr 2017. Vorausgegangen war ein gemeinsamer Fotowettbewerb des KEM-Journals und der Stadt Kemnath. Passender Rahmen für die Prämierung war der Neujahrsempfang der Stadt Kemnath.

Auf Platz 1 landete Rainer Sollfrank mit „Kinderkunst“, das die April-Ausgabe zierte. Den 2. Platz erreichte Susanne Zeitler mit ihrer Aufnahme „Volleyball Mixed Turnier“, die im August zum Titelbild gekürt worden war. Auf dem 3. Platz landete Ralf Streblau mit „Radtour auf dem Anzenstein“, das in der Juli-Ausgabe die Titelseite schmückte.

Bürgermeister Werner Nickl überreichte an die drei Gewinner Gutscheine im Wert von 150 Euro (gesponsert von Stadt Kemnath und REWE-Markt Daubitz), 100 Euro (gesponsert von Stadt Kemnath und Foto Doris Köhler) sowie 75 Euro (gesponsert von Stadt Kemnath und Dr. Vonhoff Apotheken). Darüber hinaus wurden unter allen Einsendungen noch drei weitere Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 50 Euro an Fritz Hofmann, Karl Schmidt und Werner Fuchs verlost. Zwei davon hatte Wolfgang Fuhrmann, Inhaber von Weyh Druck und verantwortlich für die Gesamtherstellung des KEM-Journals, ausgelobt. Den dritten Gutschein spendierte die Kemnather Gaststätte „Nowas“. Die Einsender der zwölf gewählten Titelbilder bekamen außerdem den neuen Jahres-Kalender 2018 überreicht.



Bürgermeister Werner Nickl (l.) und Druckerei-Chef Wolfgang Fuhrmann (r.) überreichten die Gewinne an (v.l.) Ralf Streblau, Rainer Sollfrank und Susanne Zeitler

Dank an Fotografen

Das KEM-Journal-Team bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Foto-Wettbewerb in den vergangenen beiden Jahren. Viele Motive haben uns auf diese Weise erreicht. Wir gönnen uns nun eine kleine „Wettbewerb-Auszeit“, in naher Zukunft werden wir allerdings erneut daran anknüpfen. Sollten Sie dennoch ein schönes Foto platzieren wollen, dann können Sie es gerne unverbindlich an die Redaktion schicken. Vorschläge per Mail bitte an info@kemjournal.de.

**JETZT SCHON
GUTSCHEINE
FÜR VALENTINSTAG
SICHERN!**

hausgemachte Nudeln - Steinofen Pizza - Steak - Fisch - Bio Salate
vegetarische & vegane Gerichte - glutenfreie Nudeln
laktosefreie Sahnesoßen - Bio Weine - Cocktails

nowas

ERLEBEN & GENIESSEN

Rohrwiesen 4 - 95478 Kemnath
Tel.: 0151 254 041 61 - info@nowas.eu
www.nowas.eu

JETZT NEU IN KEMNATH

Inspiration für jede Feier

Kemnather Hochzeits- und Familienmesse am 21. Januar in der Mehrzweckhalle

Wieder einmal geht am Sonntag, 21. Januar, in der Mehrzweckhalle Kemnath eine Hochzeitsmesse über die Bühne. Veranstalter ist Armin Schinner mit seinem Team. Aber nicht nur Brautleute, sondern auch all jene, die in nächster Zeit einen runden Geburtstag, Verlobung, Kommunion, Konfirmation oder eine sonstige (Familien-)Feier veranstalten möchten, sind hier an der richtigen Adresse.

Über 15 Aussteller aus der Region stehen bereit, um den Interessierten Antwort und Rede zu stehen sowie ihre Produkte beziehungsweise Dienstleistungen vorzustellen. Die Besucher können sich sicher sein, dass sie alles erfahren, um die schönen Tage des Lebens perfekt und zur Zufriedenheit aller zu planen.

Sie bekommen Vorschläge über das Festmenü oder die Örtlichkeiten (Zelt, Halle oder im Freien) sowie die Dekoration. Brautpaare können sich beim Brautmodenstudio über schicke Brautmode, bei der Goldschmiede über Trauringe und sonstigen Schmuck ein Bild machen. Damit der schönste Tag in guter Erinnerung bleibt und die Brautleute und Jubilare sich von ihrer besten Seite zeigen können, dafür sorgen mit tollen Ideen und Vorschlägen Kosmetikexperten. Informationen gibt es auch zur passenden Gestaltung von Einladungs- und Dankeskarten. Fotostudios können mit ihren vielfältigen Angeboten und Arrangements für eine zeitlose Erinnerung sorgen.

Wichtig ist auch der festliche und für den jeweiligen Anlass passende Blumenschmuck, den die Besucher bei Experten bestaunen können. Weitere nützliche Informationen und Anregungen können sich die Besucher in den Bereichen Kerzen, Abendmode, Frisuren und Tanz holen.

Der Eintritt ist natürlich frei, geöffnet ist die Hochzeitsmesse von 13 bis 17 Uhr. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



**Gutschein
100,- €**

einlösbar beim Trauringkauf
bis 30.05.2018, 1 Gutschein
pro Paar, nicht gültig bei
Ring aus Stahl und Silber

Friedrich Schmidt
Uhren • Optik • Schmuck
Fitzberg • Rathausstr. 22 • ☎ 09233 / 1318
Miltzeiteich • Unterer Markt 2 • ☎ 09633 / 923453

900 PAAR TRAU(M)RINGE

TRAURINGWOCHEN

**10% von Mo., 22.01.2018
RABATT bis Sa., 24.02.2018**



TRASSL

GOLDSCHMIEDE & JUWELIER

UHREN • SCHMUCK • TRAURINGSTUDIO
LINDENSTRASSE 16 • WEIDENBERG • TEL. 09278/7585

Online-Shop mit Trauringkonfigurator unter:

www.juwelier-trassl.de

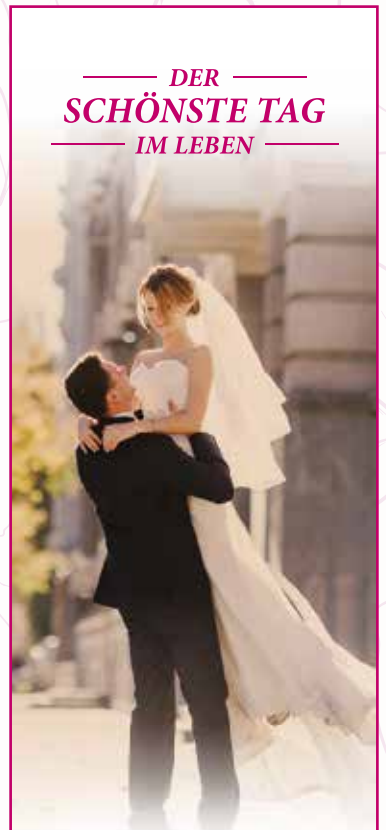


WIR MACHEN DEN
SCHÖNSTEN TAG
IHRES LEBENS NOCH
SCHÖNER!
FRISUR UND MAKE-UP
PERFEKT AUF EINANDER
ABGESTIMMT FÜR
IHREN GROSSEN TAG.

DIE HAARMACHEREI
KEMNATH

WUNSIEDLER STR. 2 95478 KEMNATH
+49 (0) 96 42 43 5
INFO@DIEHAARMACHEREI.DE WWW.DIEHAARMACHEREI.DE

— DER —
SCHÖNSTE TAG
— IM LEBEN —



**GESTALTUNG
& DRUCK VON**

- ♥ Einladungskarten
- ♥ Tischkärtchen
- ♥ Etiketten
- ♥ Menükarten
- ♥ Hochzeitszeitungen
- ♥ Individuelle Anfertigungen

Weyh

Tel. 09642 1428
www.veyh-druck.de

Hochzeitsmesse
und alles rund um Ihre persönliche Feier
Sonntag
21. Januar 2018
Mehrzweckhalle Kemnath
Öffnungszeiten: 13 – 17 Uhr

Info: Armin Schinner, 95478 Kemnath • ☎ 09642 3413 o. 0172 8603031
E-Mail: schinner.gastronomie@t-online.de • www.schinner-gastronomie.de

Brautstodl
Weiden-Rothenstadt

Kirchenstraße 26
92637 Weiden

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10 - 18 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Terminvereinbarungen
nehmen wir unter
0961 40 19 191 entgegen.

Wir freuen uns auf
Ihren Anruf.



Für Ihren unvergesslichen Tag
etwas ganz Besonderes!



- Brautsträuße
- Anstecker
- Autoschmuck
- Kirchenschmuck
- Tisch- und Raumdeko
- und vieles mehr . . .

**Blumenhaus
in Kemnath**
Röntgenstraße 26
Tel. 09642/703640

Jetzt Termin holen !
Wir freuen uns auf Sie.

„Wildwechsel“

PI Kemnath zum richtigen Verhalten bei Wildunfällen



In der Bundesrepublik Deutschland ereignen sich jährlich mehr als 200.000 Wildunfälle. Hierbei werden rund 2.500 Menschen verletzt. Ca. 20 Personen verunglücken dabei tödlich. Eine Million Wildtiere kommen hierbei ums Leben. Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Kemnath ereignen sich pro Jahr ca. 300 Wildunfälle bei einer Gesamtunfallzahl von ca. 650.

Insbesondere in der dunklen Jahreszeit häufen sich Wildunfälle. Aber wie verhält man sich eigentlich richtig vor oder nach einem solchen Unfall?

Hier einige Verhaltenstipps:

- Am Abend und in den Morgenstunden ist vermehrt mit Wildwechsel zu rechnen. Insbesondere zu Zeiten des Berufsverkehrs - Fuß vom Gas.
- Vorausschauende Fahrweise an Waldabschnitten und Feldrändern. Hier überqueren die meisten Tiere die Fahrbahn.
- Achten Sie auch auf Verkehrszeichen, die auf Wildwechsel hinweisen.
- Wenn Sie Tiere am Straßenrand sehen, verringern Sie Ihre Geschwindigkeit oder halten Sie an, wenn es gefahrlos möglich ist.
- Hupen Sie und schalten Sie das Fernlicht ab.
- Wildtiere sind meistens nicht alleine unterwegs. Achten Sie auf Nachzügler.
- Ist ein Zusammenstoß nicht mehr zu vermeiden, unternehmen Sie keine Ausweichmanöver. Halten Sie Ihr Lenkrad fest.
- Vergewissern Sie sich, dass nach einem Unfall keine Personen verletzt worden sind.
- Ziehen Sie Ihre Warnweste an und sichern Sie die Unfallstelle ab.
- Nähern Sie sich keinesfalls verletztem Wild.
- Fassen Sie auch getötete Tiere nicht ohne Schutz an.
- Das Aneignen von Wild, ohne Erlaubnis des Jagdpächters, kann den Straftatbestand der Jagdwilderei erfüllen.
- Infomieren Sie die Polizei. Sie sind als Unfallverursacher verpflichtet, Unfälle mit Schalenwild unverzüglich zu melden.
- Warten Sie an der Unfallstelle, wenn möglich außerhalb ihres Fahrzeuges, auf die Polizei. Auch wenn das Tier beispielsweise geflüchtet ist.

Thorsten Fiebiger
Polizeioberkommissar an der PI Kemnath

Sonntagsbibeln

Kürzlich war für die Lektoren der Pfarrei Waldeck ein besonderer Anlass. Wie Pfarrer Heribert Stretz mitteilte, hat Diözesanbischof Dr. Rudolf Vorderholzer denjenigen, die ehrenamtlich dem Wort Gottes und seiner Verkündigung durch Übernahme besonderer liturgischer Aufgaben dienen, eine Regensburger Sonntagsbibel bereitgestellt. Pfarrer Stretz sagte allen Lektoren der Pfarrei auch namens des Bischofs ein herzliches „Vergelt's Gott“. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte er eine vom Bischof persönlich gewidmete Ausgabe der Regensburger Sonntagsbibel an Hannelore Findeis, Dagmar König, Angela Reindl, Elfriede Schindler, Josef Brunner und Thomas Stingl. **Text und Foto: hl**



Faschingsparty

Die Sportschützen Kastl laden am Samstag, 10. Februar 2018, zur Faschingsparty ins Schützenhaus ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Das diesjährige Motto lautet: „Hurra, die Comic-Helden sind da“. Auf dem Programm stehen Auftritte der Prinzengarde sowie vom Männerballet des Pressather Faschingsvereins. Bei der Maskenprämierung winkt als erster Preis ein Gutschein über 30 Liter Bier. Mit Oldies, Schlager sowie Tanzmusik für Jung und Alt sorgt DJ Schichtl wieder für beste Unterhaltung. Der Eintritt ist frei.



ERGOTHERAPIE
Simone Farnbauer

Anmeldungen & Infos ab sofort!

- ✱ AOK Rückenschulkkurse
- ✱ Rehasport
- ✱ Beckenbodengymnastik
- ✱ Bobath-Therapie

www.ergo-farnbauer.de

🏠 Erbdorfer Straße 25
95478 Kemnath
☎ 0 96 42 - 7 03 37 51
📱 0151 - 15 41 60 66

ZUSATZANGEBOT:
Professionelle Nachhilfe
für Kinder & Jugendliche

Themen-Wägen sind gefragt

46. Faschingszug durch den Markt Waldeck

In der Session 2017/18 kann der WCV auch seinen 46. Faschingszug abhalten. So ist am 11. Februar, wenn der Zug ab 14 Uhr durch den Markt führt, Waldeck fest in der Hand der Narren. Tausende von Besuchern werden wieder erwartet und können sich auf das große Spektakel freuen. Beim närrischen Faschingszug erhoffen sich die WCVler natürlich auch wieder eine Rekordbeteiligung. Deshalb werden auch Interessierte aus der Umgebung zum Mitmachen ermuntert. Egal, ob mit einem Motivwagen oder mit einer Fußgruppe, alle sind herzlich willkommen. Allerdings gelten auch Einschränkungen, die von den Genehmigungsstellen vorgegeben werden. So ist die Lautstärke der Anlagen auf den Wägen eingeschränkt, die Zahl der Wagenbesatzungen begrenzt und auf große Zugmaschinen sollte verzichtet werden. Weiter ist wichtig, dass sich der Trend in den letzten Jahren, nämlich weg von den reinen Gaudiwägen, fortsetzt. Vielmehr sind nur Wägen und Gruppen gefragt, die auch „richtige“ Themen darstellen und umsetzen.

Anmeldungen und weitere Informationen beim 1. Präsidenten Klaus Wegmann, Tel. 0160-5733840, oder per Email: wegmann.gospel@t-online.de angefordert werden. Kurzentschlossene können sich noch bis Donnerstag, 1. Februar, anmelden.

Langjährige „Gartler“ Mitglieder beim Waldecker OGV geehrt

Zur Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins konnte Vorsitzende Elisabeth Reger neben zahlreichen Mitgliedern auch Kreisfachberater Harald Schlöger begrüßen. Neben den Tätigkeitsberichten der Vorstandsmitglieder stand auch die Ehrung von langjährigen Mitgliedern auf der Tagesordnung. Der Verein hat derzeit 74 Mitglieder. Kreisfachberater Harald Schlöger sagte dem OGV Waldeck ein Dankeschön für die Durchführungen der verschiedenen Veranstaltungen. Er nannte hier insbesondere die Aktionen, bei denen die Kinder und Jugendlichen mit einbezogen werden. Schlöger nahm zusammen mit der Vorsitzenden die Ehrung der langjährigen Mitglieder vor. Für 15 Jahre wurde Richard Schinner mit Ehrennadel und Urkunde des Kreisverbandes geehrt. Die silberne Ehrennadel mit Urkunde vom Bezirksverband wurde Karl Reger aus Köglitz für 25 Jahre ausgezeichnet. 40 Jahre ist Herbert Schraml aus Waldeck schon dabei und erhielt die goldene Ehrennadel mit Urkunde des Landesverbandes. **Text und Foto: hl**



Harald Schlöger (l.) und Vorsitzende Elisabeth Reger zeichnen die langjährigen Mitglieder Karl Reger und Herbert Schraml aus

Für das WCV-Prinzenpaar Sarah I. und Volker I. ist der Faschingszug der Höhepunkt der Session. Die Parkplatzeinweisung, Verkehrsregelung und die Ordnungsmaßnahmen werden wieder von den Feuerwehren des KBM-Bezirks Alois Schindler übernommen. Der Zug wird in der Schlossbergsiedlung aufgestellt, führt über den Oberen und Unteren Markt, wendet am Ortsausgang, führt wieder zurück und löst sich im Oberen Markt auf. Security-Kräfte sind vor Ort und werden die Auflagen überwachen. Nach dem Zug geht es in den Waldecker Gasthäusern lustig zu und die große Party gibt es wieder im Alten Schulhaus.

Text und Foto: hl



Impression aus dem vergangenen Jahr



Versicherungs-Tipp

freche versicherungsmakler
GmbH & Co. KG
Werner-Von-Siemens-Str. 28 • 95478 Kemnath
Telefon 096 42 - 92 18-0



Gesundes neues Jahr!

Immer zum neuen Jahr habe ich alle möglichen Vorsätze. Ich möchte mich gesünder ernähren, mehr Sport machen, abnehmen, mehr Zeit für die Familie haben, den Keller mal richtig aufräumen und die Steuererklärung Ende Januar fertig machen.

Oft versuchen wir dann schon Mitte Februar die ungenutzten neuen Sportgeräte irgendwo im unaufgeräumten Keller unterzukriegen. Ich könnte mir aber auch mal vornehmen, meine Finanzen für den Rest meines Lebens zu planen.

Das ist gar nicht mal so schwer, wie es sich zunächst anhört, weil ich die Arbeit ja von den Experten meines Vertrauens erledigen lassen kann. Aber ich kann mir schon mal grob ein paar Gedanken machen, was ich überhaupt will. Zunächst einmal muss ich mir überlegen, was mir wichtig ist und was davon überhaupt Geld kostet. Dann weiß ich schon mal ungefähr, was ich an Ausgaben habe.

Als nächstes ist interessant, welche dieser Ausgaben ein Leben lang laufen. Die Hausfinanzierung z.B. dürfte irgendwann wegfallen, aber Essen und Trinken werde ich immer müssen. Diese lebenslangen Ausgaben muss ich auch absichern, wenn ich nicht mehr arbeite. Das geht dann sinnvoll am besten über eine Rentenversicherung. Denn ich weiß zwar, wie viel ich im Monat brauche, aber nicht, wie lange. Und nur die Rentenversicherung zahlt ein Leben lang. Egal, wie alt ich werde.

Bei einer Rentenversicherung ist es wichtig, auf die Kosten zu schauen. Diese sind nämlich garantiert jeden Monat weg. Die versprochene Leistung kann sich auch ändern.

Am besten, Sie wenden sich hier an einen Experten, der für Sie einen ehrlichen Versicherer findet, der nichts verspricht, was er nicht halten kann.

Philip Wenzel,
Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Fabian Stahl siegt Neujahrsscheibe für den Jüngsten

Bereits zum zweiten Mal haben die Kastler Jungschützen das Neujahrsschießen ausgetragen. Auch das Päckchenschießen wurde wegen der vielen Termine im Dezember auf Anfang Januar verlegt. Rund 15 Nachwuchsschützen gaben beim Neujahrsschießen zur Wertung einen Schuss auf eine Glücksscheibe ab. Jugendleiter Lukas Haberkorn nahm mit seinem Team im Schulungsraum bei Punsch und Plätzchen die Siegerehrung vor. Gewinner der Neujahrsscheibe war Fabian Stahl. Für das Päckchenschießen hatten alle Teilnehmer ein kleines Paket im Wert von fünf Euro mitgebracht. Die Jungschützen gaben dabei mehrere Schüsse auf eine Glücksscheibe ab. Im Anschluss wurden die getroffenen Zahlenfelder auf der Rückseite addiert. Sieger beim Päckchenschießen war Bastian Plannerer. **Text und Foto: rwo**



Der Jüngste, Fabian Stahl, durfte sich über die Neujahrsscheibe freuen

Neue Aufgabe Dagmar König verabschiedet

In der letzten Kindergartenwoche vor den Weihnachtsferien wurde Dagmar König von den Waldecker Kindergartenkindern und deren Eltern verabschiedet. Von ihnen erhielt sie ein Gebinde, in dem sich alle Kinder mit einem Foto bei ihr für ihre Arbeit und Hilfe bei der täglichen Arbeit bedankten. Seitens der Pfarrei nahm Pfarrer Heribert Stretz das Ausscheiden von Dagmar König zum Anlass, um ihr für die fast siebenjährige Tätigkeit im Kindergarten St. Anna zu danken. Sie war als Kinderpflegerin tätig und bei allen, Eltern und Kindern, sehr beliebt. Sie verlässt auf eigenen Wunsch den Kindergarten und wechselt nach Neusorg, um neue Erfahrungen zu sammeln. Der Pfarrer wünschte ihr viel Freude und Erfolg und überreichte ein Blumengebinde. **Text und Foto: hl**



Dagmar König mit den Eltern im Kreise der Kindergartenkinder

- Maler und Lackierarbeiten • Fassaden
- Strukturputze • Dekorative Maltechniken
- Tapezierarbeiten

**Malerfachbetrieb
Michael Schinner**
Malermeister

www.malerfachbetrieb-schinner.de

Sonnenstr. 16, 95683 Ebnath • Tel./Fax 09234/8526
Mobil: 0160 - 93 78 72 55
email: michaelschinner@t-online.de

Ich berate gerne kostenlos und unverbindlich

METALLBAU
WERNER RAPS

Lehner und Raps Metallbau GbR
zertifiziert nach DIN EN 1090

Ihr kompetenter Partner in Sachen Metall

Hauptstraße 16, Untersteinach, 95466 Weidenberg
Tel.: 09278-77172, Fax: 09278-7566
info@raps-metallbau.de, www.raps-metallbau.de



Große Pläne für 2018?!

Wir sind Euer zuverlässiger Partner für

✓ Heizung ✓ Lüftung ✓ Sanitär ✓ Elektro

Jetzt informieren und Förderung sichern!

Günthner GmbH
HAUSTECHNIK

Wirbenz 2b • 95469 Speichersdorf
Tel. (09642) 91 53 32-0 • www.guenthner-hls.de

„Stärketrinken“ kam an Zahlreiche Besucher bei Böllerschützen

Großen Zuspruch erfuhr am Dreikönigstag wieder der traditionelle Böllerfrühschoppen mit Stärketrinken der Kastler Böllerschützen. Neben den vielen Gästen aus der Bevölkerung waren auch wieder einige Böllerfreunde aus der näheren Umgebung dem Ruf der Kastler Böllerschützen gefolgt.

Auch die mühevollen Arbeit für die Tombola hatte sich gelohnt, die Lose waren binnen kürzester Zeit vergriffen. Diesmal wartete die Böllergruppe mit über 300 zum Teil handgefertigten und originellen Preisen auf. Die insgesamt 17 Ster Brennholz waren jeweils zu ein, zwei und drei Ster-Einheiten im Außenbereich aufgeschichtet. Alle anderen Preise wie z.B. Flechtwaren, Bänke, Dekorationsartikel für Heim und Garten aber auch „Gesundes“ waren fein säuberlich in der Gaststube ausgestellt und sorgten so für Staunen unter den Gästen. Das Quartett „Zupf-Zieh-Blas“ sorgte bis in die Nachmittagsstunden mit bayerischer, bodenständiger Wirtshausmusik für beste Unterhaltung. Bis zum späten Abend saßen die vielen Besucher in gemütlicher Atmosphäre zusammen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. **Text und Foto: rwo**



Gut besucht war der Böllerfrühschoppen mit Stärketrinken

Bewährte Führung Waldecker Schützen-Vorstand bestätigt

Der Waldecker Schützenverein „Einigkeit“ bleibt weiter unter bewährter Führung. Im Vereinslokal Merkl trafen sich die Mitglieder des Schützenvereins zur Jahreshauptversammlung. Bei den fälligen Neuwahlen wurde Alfred Wagner als 1. Vorstand sowie die anderen bewährten Kräfte in ihren Ämtern bestätigt. Zuvor hatte der Vorsitzende einen Tätigkeitsbericht abgelegt und an die Veranstaltungen des vergangenen Jahres erinnert. Der Verein zählt derzeit 53 Mitglieder.

Einstimmig stehen dem Verein für die nächsten drei Jahre wie bisher vor: 1. Vorstand Alfred Wagner, 2. Vorstand Herbert Braun, Kassier Werner Müller, Schießwart und Schriftführer Andreas Hösl und Kassenprüfer Claudia Hösl. Neu als Kassenprüfer wurde Bernhard Hofmann bestimmt. Ein weiterer Punkt war die Festsetzung der Vereinsbeiträge. Dem Vorschlag der Vorstandschaft, die bisherigen Preise beizubehalten, stimmte die Versammlung zu. **hl**



DR. VONHOFF
APOTHEKEN

Wir suchen Verstärkung!

Sie sind **Apotheker/in** und wohnen in der **Umgebung von Kemnath**? Sie möchten gerne wohnortnah arbeiten, um **Beruf und Privatleben** besser vereinen zu können? Oder Sie möchten nach einer beruflichen Pause in **Teil- oder Vollzeit** wieder zurück in die Apotheke?

Bei den **Dr. Vonhoff Apotheken** in Kemnath wartet ein attraktiver Arbeitsplatz auf Sie.

Bewerben Sie sich einfach unter:

Stadt-Apotheke
z. Hd. Dr. Sebastian Vonhoff
Stadtplatz 21
95478 Kemnath

oder per E-Mail an:
bewerbung@apotheke-kemnath.de



SERVICE & VERKAUF
GARTENGERÄTE
GEISLER

🏠 Weihermühle 53
95700 Neusorg
☎ 09234/1649
📞 0170/9948766
gartengerate-geisler@t-online.de

RASENMÄHER WINTERINSPEKTION

29,95 €

Material und Ersatzteile werden gesondert berechnet
Radantriebsmäher 10,- Euro Aufpreis

SCHÄRFDIENST

BALKENMÄHER- UND RASENMÄHERMESSER,
HECKENSCHEREN, SÄGEBLÄTTER, SÄGEKETTEN



Steuer Tipp

KICK - GROSSER

Max-Reger-Str. 1 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-7546



Das ändert sich zum Jahresbeginn

Höhere Freibeträge, mehr Kindergeld, Verbesserung der Altersvorsorge und Maßnahmen gegen Steuervermeidung und Steuerbetrug. Zu Jahresbeginn gibt es regelmäßige Änderungen, die sich auf den Alltag auswirken. Wir haben hier die wichtigsten Neuerungen für Sie zusammengestellt.

Entlastung von Familien und Arbeitnehmern

2018 werden Familien und Arbeitnehmer um 4,1 Milliarden Euro entlastet:

- Anhebung des Grundfreibetrags von bisher EUR 8.820,00 um EUR 180,00 auf EUR 9.000,00
- Anhebung des Kinderfreibetrags von bisher EUR 4.716,00 um EUR 72,00 auf EUR 4.788,00
- Anhebung des monatlichen Kindergeldes um EUR 2,00; für das 1. und 2. Kind von bisher EUR 192,00 auf EUR 194,00, für das 3. Kind von bisher EUR 198,00 auf EUR 200,00, für das 4. und jedes weitere Kind von jetzt EUR 223,00 auf EUR 225,00
- Ausgleich der „kalten Progression“ durch Verschiebung der übrigen Eckwerte des Einkommensteuertarifs um die geschätzte Inflationsrate des Jahres 2017 (1,65 %) nach rechts
- Anhebung der Grundzulage für geförderte private Riesterverträge von EUR 154,00 auf EUR 175,00
- Anhebung des steuerfreien Höchstbetrags in der kapitalgedeckten betrieblichen Altersversorgung von 4 % auf 8 % der Beitragsbemessungsgrenze zur Rentenversicherung

Bezüglich des Kindergeldes ist zu beachten, dass Kindergeld nur noch für höchstens 6 Monate rückwirkend beantragt werden kann (bisher 4 Jahre). Riester-Sparer sollten daran denken, die Beitragszahlung anzupassen, wenn sich ihre Einkommens- und Familienverhältnisse ändern. Denn um die volle Zulagenförderung zu erhalten, muss der unmittelbar Begünstigte in dem Beitragsjahr den erforderlichen Mindesteigenbeitrag erbringen. Die erhöhte Zulage wird erstmals für das Beitragsjahr 2018 gezahlt, die Gutschrift erfolgt jedoch erst nach Ablauf des Beitragsjahres und damit frühestens 2019.

Elmar Grosser



Termine & Veranstaltungen im Familienzentrum Mittendrin - Januar/Februar 2018

- Mi., 17.01.** Trauertreff mit Elke Burger, 18-20 Uhr, weitere Informationen unter 09642/1699
- Do., 18.01.** Begrüßung der Neugeborenen aus Kemnath und Kastl, 10-11 Uhr
- Sa., 20.01.** Reparaturcafé im Mittendrin mit Joachim Lamm und weiteren Ehrenamtlichen, 14-16 Uhr
- So., 21.01.** Sonntagsfrühstück für alleinerziehende Eltern mit Elke Burger und Donata Zöllner, 9.30-12 Uhr
- Di., 23.01.** Entspannungsstunde für Kinder „Reise ins Zauberland“ mit Entspannungspädagogin Martina Dötsch, für Kinder im Grundschulalter, 16.30-17.45 Uhr, Kosten 5 Euro (inkl. Material), mit Anmeldung
- Mi., 24.01.** Kemnath's KinderKunst 15-17.30 Uhr
- Di., 30.01.** Einkaufsschulung „Kinderlebensmittel unter der Lupe“ mit Ökotrophologin Kristina Heinzl-Neumann, 18-19.30 Uhr, im REWE Markt Kemnath, mit Anmeldung, kostenlos, da das Amt für Ernährung TIR die Kosten der Schulung trägt
- Do., 01.02.** Stillstunde mit Stillberaterin Flori Hopp (Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen), 9.30-11 Uhr
- Do., 01.02.** Beginn Nähtreff mit Michaela Kotlar – Spaß am Nähen für den guten Zweck, kostenlos, 19-21 Uhr
- Sa., 03.02.** Faschingsnachmittag mit der offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Mitterteich für Kinder mit und ohne Behinderung, 14-17 Uhr, Kosten 5 Euro inkl. Material und Imbiss, mit Anmeldung
- Di., 06.02.** Selbsthilfegruppe „Kinder mit Behinderung“ offen für Eltern und am Thema interessierte Personen, 20-21.30 Uhr
- Do., 08.02.** Tragetreff mit Trageberaterin Michaela Kotlar, Trageschule Hamburg, 9.30-11 Uhr
- Do., 08.02.** Vortrag „Das Immunsystem stärken“ mit Heilpraktikerin Elke Winterl, 19.30-21.30 Uhr, kostenlos durch die Kooperation mit der KoKi Tirschenreuth
- So., 11.02.** Kreative Selbsterfahrung mit Kunsttherapeutin Jutta Noack, 16-19 Uhr, mit Anmeldung
- Fr., 16.02.** Beginn Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Andrea Jahreis, immer freitags 16.45-18.45 Uhr, 7x, kostenlos, mit Anmeldung

Wöchentliche Angebote:

Dienstag: Familienfrühstück, 9-11 Uhr

Mittwoch: Familiencafé, 15-17.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter 09642/70 33 800 zu den Öffnungszeiten, team@mittendrin-kemnath.de oder über Facebook Familienzentrum Mittendrin Kemnath.

BUCHTIPP

„Die Perlenschwester“

Das Team der Stadtbücherei Kemnath empfiehlt



Im vierten Band der Reihe über die sieben Schwestern nimmt Lucinda Riley den Leser mit auf CeCes Reise zu ihren Wurzeln. Wie schon andere Schwestern zuvor erhält auch CeCe nach dem Tod ihres Adoptivvaters einen Tipp, der einen Hinweis auf ihre Herkunft enthält – den Namen Kitty Mercer. Zwar sträubt CeCe sich dagegen, diese Reise anzutreten, doch als sie sich mit ihrer Schwester Star zerstreitet und das Gefühl hat, ganz alleine dazustehen, beschließt sie, dem Hinweis nachzugehen. CeCes Reise beginnt in Thailand, wo sie über einen geheimnisvollen Fremden dem Zugang zur Biographie von Kitty Mercer bekommt – einer Schottin, die vor vielen Jahren nach Australien kam und dort in einem kleinen Ort den Perlenhandel zu einem blühenden Wirtschaftszweig machte. CeCe folgt den Spuren von Kitty Mercer nach Australien. Während sie nach und nach mehr über das tragische Schicksal von Kitty erfährt, kommt CeCe auch ihren eigenen Wurzeln immer näher und lernt schließlich an sich selbst zu glauben.

Nach Maia, Ally und Star ist CeCe die vierte der Schwestern, die sich auf die Suche nach ihren Wurzeln begibt. Und wie auch schon in den drei vorhergehenden Büchern der Reihe schafft Lucinda Riley es auch dieses Mal wieder, eine spannende und rührende Geschichte über eine junge Frau zu erzählen, die auf der Suche nach sich selbst ist.

Lucinda Riley
„Die Perlenschwester“
Goldmann 2017
608 Seiten

Priebe TAXI Inh. Stefanie Baier Wunsiedler Str. 20 95478 Kemnath info@taxi-priebe.de 09642 2412 09642 7599	• Krankenfahrten • Dialysefahrten • Flughafentransfer • Kurierfahrten • Taxibus bis 8 Pers. 0800 0 PRIEBE 7 7 4 3 2 3
--	---

Alle Jahre wieder...

Wie jedes Jahr hat auch dieses Jahr das Christkind wieder in der Kinderkrippe vorbeigeschaut. Die Kinder haben sich in den einzelnen Gruppen schon lange auf diesen Tag vorbereitet. Die Zimmer wurden mit Kerzen, Tannenbäumen, Sternen und vielen anderen weihnachtlichen Symbolen geschmückt. Außerdem haben sie einiges gebastelt, wie beispielsweise Adventslichter oder Kerzen aus Keksen. Dazu durften das Singen von Weihnachtsliedern und natürlich das Backen von Plätzchen nicht fehlen.

Am letzten Donnerstag im Krippenjahr 2017 war es dann endlich soweit – das Christkind hat ein paar Geschenke für jede Gruppe mitgebracht. Die Kinderaugen funkelten und es war uns eine große Freude sie beim Auspacken und ersten Erkunden des neuen Spielmaterials zu beobachten. In jeder Gruppe fand eine Weihnachtsfeier statt, zu welcher es selbstgebackene Plätzchen und Kinderpunsch gab.

Die **Grünen Strolche** durften sich über einen Kinderstaubsauger sowie einen neuen Puppenwagen freuen. Auch verschiedene Puzzles, Bilderbücher und ein Feuerwehrauto wurden ausgepackt.

Für die **Blauen Strolche** gab es heuer verschiedene Puzzles und Steckspiele, die die Konzentration und die Fingerfertigkeit der Kinder anregen, ein Magnetspiel und Spiele zum Kennenlernen der Farben.

Die **Gelben Strolche** haben einige Magnetbausteine, Küchengerätschaften, ein großes Puzzle und eine Maltafel ausgepackt. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei dem Elternbeirat für die großzügige Spende bedanken und wünschen allen Eltern und Kindern einen guten Start in das neue Krippenjahr 2018!



Überraschung im Sitzkreis

Anmeldetage in der Kita Li-La-Löhle

Alle Kinder, die ab September 2018 die Kinderkrippe, den Kindergarten, die Waldkindergartengruppe oder den Kinderhort besuchen wollen, können in der Woche vom 19. bis 22. Februar 2018 angemeldet werden. Das Kita-Büro ist am Montag und Dienstag von 11 Uhr bis 16 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 9 Uhr bis 14 Uhr geöffnet.

Zur Anmeldung bitte das gelbe Untersuchungsheft und das Impfbuch mitbringen.

Die Mädchen und Jungen, die bereits die Tagesstätte besuchen, müssen nicht neu angemeldet werden. Änderungs- und Ummeldungswünsche (z. B. Änderungen in der Buchungszeit, Mittagsverpflegung etc.) sind der Leitung jedoch mitzuteilen. Auch die Kinder, die ab Frühjahr 2019 die Einrichtung besuchen wollen, sollten bereits jetzt angemeldet werden. Telefonnummer Kita-Büro (Angelika Lober) 09642/7444.



Viele Spiele für die Kleinen



REWE
SUSANN DAUBITZ
DEIN MARKT

Mir ham fir eich:

- A grouße Auswahl an Obst und Gmeis
- Bleml für jede Glegnheit
- A Salatbar
- Unsere REWE Metzgerei
- Vuil goud's Zeich vo unere regionalen Bauern und Lieferanten

Mir g'freia uns wennts kummts!



95478 Kemnath
Bayreutherstr. 29



AUTO



HAUS



INSIGNIA NEUWAGEN
AB 19.800 EUR¹

DEUTSCHE OPEL ZU
REIMPORT-PREISEN.



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN



CROSSLAND X NEUWAGEN
AB 13.800 EUR¹

¹ Im Aktionszeitraum bis 28.02.2018 erhalten Sie für alle Dieselfahrzeug EURO1-4 eine modellabhängige Prämie. Gilt nur für Privatkäufer und Kleinflotten. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Stilllegung mind. 6 Monate auf den Neuwagenkäufer zugelassen sein. Umweltprämie ist bereits im Fahrzeugpreis inbegriffen.

... individuelle OPEL und königlicher Service für Alle.

LUISENBURG GARAGE

JEAN-PAUL-STR. 1 | 95615 MARKTREDWITZ | 09231 99 99 99 | WWW.LUISEN.DE